## Vergessene Erinnerungen

Von Soulprayer

## Prolog: Gefahr zieht auf!

Von weitem erkannte er eine von den zwei Gestalten, die eigentlich ihre nächsten Opfer sein sollten. Lina Inverse !! Gevan pfiff seinen Leuten zu und signalisierte ihnen den 'ängstlichen Drachen', um zu verdeutlichen, wer da gleich über den Weg läuft. Erschreckt zuckten sie zusammen und kauerten sich in ihre Gebüsche, um nicht gesehen zu werden...

Es war ein schöner Tag. Ein wirklich wunderbarer Tag. Ein superschöner, royalblauer Himmel mit einer Sonne, die honiggolden auf dem Himmel prangte und versuchte die restlichen Wolken zu vertreiben.

Gerade war Lina Inverse dabei, Naga the Serpent ihr neuestes Gedicht vorzutragen. Es handelte von Vöglein, wie sie tirilierend über den Himmel flogen und dabei um die Wette singen. Naga war sichtlich beeindruckt.

"Dein Gedicht ist sehr schön." schwärmte sie und holte ihre Syrinx hervor.

"Komm dort drüben endet schon der Wald. Laß uns bis dahin ein fröhliches Wanderlied spielen. Ich seh dort drüben schon eine große Stadt."

"Was? Wo?" fragte Lina sichtlich überrascht.

Naga zeigte mit ihrem Finger auf eine entfernte Stelle hinter dem Waldrand.

"Ah... jetzt seh ich es auch...", meinte sie stimmungsvoll und stimmte mit den Lauten der Syrinx ihren gemeinsam erarbeiteten Kanon an. Mit leichtem Laufschritt und fröhlichem Gesang verließen sie den Wald.

Gevan war verwirrt. War Lina Inverse nicht kürzlich hier durchgekommen?

Er meinte sich zu erinnern, es seien vier Tage her, als Lina Inverse die Hälfte seiner Bande vernichtet hatte. Das Oberhaupt der Bande legte eine Schweigeminute für seine gefallenen Kameraden ein. Es war schrecklich gewesen, einfach nur grausam. Seitdem hatte er sich vorgenommen, zweimal zu schauen, wer da kommt. Ob sie wirklich auf Räuberjagd ist, wie immer gesagt wird?

"Kommt raus Jungs." rief er seinen Freunden zu, als der wandelnde Drachenschreck ausser Hörweite war.

"Trauern wir um die Jungs, die sie diesmal in die Luft gejagt hat."

Auch wenn sie untereinander verfeindet waren, wünschten sie es keinem Feind, von IHR aufs Korn genommen zu werden. "Es sind wahrscheinlich die Tiger-Heads gewesen. Sie hatte übelst gute Laune..." meinte Gevan zu seinen Gefährten.

"Schauen wir doch mal, was von Ihnen übrig geblieben ist."

Er meinte nicht das Gold - das hatte wohl zweifellos Lina Inverse. Die Tiger-Heads war wohl die zahlenmäßig grösste Räuberbande im gesamten Wald - oder nun: war

$\boldsymbol{\alpha}$	Δ	<b>\ A /</b>	$\Delta$	- 0	n	
ч	C	vv	$\mathbf{c}$	se	11	

Gevan seufzte. Gut möglich, daß ein paar überlebt haben. Er erwartete das Schlimmste...